

An das
Amt der Vorarlberger Landesregierung
Landhaus
Abteilung Gesellschaft und Soziales (IVa)
Fachbereich Integrationshilfe
A - 6901 Bregenz

IH-Formular FG1

Antrag auf Gewährung von Integrationshilfe für „Familientlastung auf Gutschein“ für das Jahr 2012

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

1. Persönliche Daten des Menschen mit Behinderung

Familienname: _____ Vorname(n): _____
Geschlecht: weiblich männlich Familienstand: _____
Geburtsdatum: _____ Sozialversicherungsnummer: _____
Staatsangehörigkeit: _____
Straße/Nr: _____ PLZ/Ort: _____
Telefon: _____

2. Betreuende Person / Eltern/ Erziehungsberechtigte (Antragsteller)

Familienname: _____ Vorname(n): _____
Straße/Nr: _____ PLZ/Ort: _____
Telefon: _____

3. Pflegeaufwand des Menschen mit Behinderung (Einstufung nach dem Pflegegeldgesetz)

Pflegegeldstufe der betreuten Person: _____ Höhe des Pflegegeldes € _____

Bitte Kopie des Pflegegeldbescheides beilegen!

4. Betreuungssituation im Haushalt (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Alleinerziehende Person im betreuenden Haushalt

- Weitere Kinder unter 15 Jahren im Haushalt (Geschwisterkinder):

Name: _____ Geburtsjahr: _____

Name: _____ Geburtsjahr: _____

Name: _____ Geburtsjahr: _____

- Pflegebedürftigkeit weiterer Familienmitglieder oder der Betreuungsperson im selben Haushalt (in der Familie)

Name: _____ Geburtsjahr: _____

Pflegegeldstufe: _____

Höhe des Pflegegeldes € _____ Bitte Kopie des Pflegegeldbescheides beilegen!

5. Außerhäusliche Betreuung / Beschulung des Menschen mit Behinderung

- Kindergarten / Sonderschule / SPZ
- Volksschule / Hauptschule (Integration), Vorarlberger Mittelschule (VMS), Gymnasium
- Tagesschule: Schulheim Mäder, Schule am LZH Dornbirn, Jupident - Mosaik (Schüler-Tagesbetreuung), Jupident - Lern- und Sprachraum, Triangelklasse (aks), usw.
- Integrativer Arbeitsplatz (Spagat-Arbeitsplatz, usw.)
- Integrative Wochenstruktur
- Werkstätte, Fachwerkstätte (Caritas, Lebenshilfe, Füranand)

Familientlastung außerhalb der Familie in einem Wohnheim (Caritas, Lebenshilfe, Füranand)

- an einem Wochenende im Monat (oder bis zu 36 Nächte im Jahr)
- an zwei oder mehreren Wochenenden im Monat (über 36 Nächte im Jahr)

6. Information

Die Integrationshilfe ist rückzuerstatten, wenn sie aufgrund von unrichtigen Angaben gewährt wurde.

Die Landesregierung ist gemäß § 12 Abs 1 Chancengesetz ermächtigt, bei der Vollziehung dieses Gesetzes Daten der Menschen mit Behinderung automationsunterstützt zu verwenden.

Ich habe diese Information gelesen und ausdrücklich zur Kenntnis genommen.

Ich versichere hiermit, vorstehende Angaben der Wahrheit entsprechend und vollständig gemacht zu haben.

Ort, Datum

Unterschrift der/des
Antragstellerin/Antragstellers
oder Vertretung